

Sitz des Vereins:
09456 Annaberg-Buchholz

ERZMontan • L. Handschack • Altmarkt 16 • 09468 Geyer/Sachsen

An Menschen,
die im Erzgebirge etwas bewegen wollen!

Geschäftsstelle ERZMontan:
Handels - Zentrale
Altmarkt 16
D – 09468 Geyer/Sachsen

Telefon: 037346 / 1739
Fax: 037346 / 6105
info@erzmontan.de
www.ERZMontan.de

11. März 2008

PRESSEMITTEILUNG

Gründung ERZMONTAN erfolgte am 10. März 2008 in Geyer Projekt "Silberpass" - DIE Nord-Süd-Magistrale in Westsachsen - gestartet

Geyer. Zum Präsidenten des neu gegründeten Vereins wurde Lothar Handschack gewählt, der in dieser Privatinitiative der mittelständischen Wirtschaft eine Möglichkeit sieht, um der Abwanderung Einhalt zu gebieten und den Rückkehrern eine Zukunftschance schafft. Wir Menschen im Erzgebirge müssen am Reichtum unserer hier lagernden Rohstoffe am kommenden Bergeschrei unseren Anteil haben. Die Entwicklung der Rohstoffpreise am Weltmarkt setzen klare Signale. Inmitten von Europa, insbesondere zur Entlastung der Bundesautobahnen A 9, A 93 und teilweise der A 72, sieht das Projekt eine Lösung im Verkehrswegebau in Verbindung mit dem Bergbau, insbesondere unter Tage, durch Tunnelbau vor. Die Globalisierung ist nicht aufzuhalten! Die Frage ist, wie gestalten wir sie und wie bringen wir uns gemeinsam ein?

Ziel ist die Wahrung, Nutzung und Förderung der Montanindustrie im Erzgebirge zur effektivsten Ausnutzung der eigenen Ressourcen zum Nutzen und dem Erhalt der Umwelt und somit des Lebensraumes Naturpark Vogtland/Erzgebirge. Es geht im Kern um die Sicherung unserer Zukunft bei gleichzeitiger intelligenter Lösung der verkehrstechnischen Probleme der Region Chemnitz/Vogtland/Erzgebirge und übergreifend für Europa in Verbindung mit der verkehrstechnischen Erschließung der Erzlagerstätten im Erzgebirge und Nutzung für die Nord-Süd-Magistrale. Die verschiedenen Möglichkeiten erneuerbarer Energien mit eigenen unterirdischen Energiezentralen, Problemen der gezielten strategischen Erkundung und Erschließung der eigenen Erzlagerstätten einschließlich deren unterirdischen Erstverwertung, insbesondere Erhaltung und nachhaltiger Entwicklung der natürlichen Lebensgrundlagen und der kulturellen Identität, sind Bestandteil des Projektes.

Das Zusammenwirken mit befähigten, willigen und vorwärts tragenden Mitgliedern des Vereins sowie mit einem gesunden Konsens aller vernünftigen Konfessionen und politischen Organisationen als Plattform soll zum Gelingen dieses sächsischen Projektes beitragen, um für die Zukunft eine komplexe Form der Integration der Montanindustrie im regionalen Lebensraum beispielgebend weltweit zu manifestieren. In der nächsten öffentlichen Veranstaltung wird der mögliche Trassenverlauf und weitere Details bekannt gegeben. Weitere Informationen unter www.erzmontan.de .

Vorstand:

Lothar Handschack, Herbert Löbel, Michael Richter, Dr. Erhard Jähn, Markus Nestler,
Sandro Andersky, Thomas Gerlach, Bernd Krauß, Heiko May